



September 2020

Kontaktbrief 2020

An die Lehrkräfte für die Fächer Wirtschaft und Recht, Wirtschaftsinformatik
über die Fachschaftsleitung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

für das neue Schuljahr wünsche ich Ihnen einen guten Start und viel Freude am Unterrichten von Wirtschaft und Recht sowie Wirtschaftsinformatik – und dies hoffentlich wieder im Rahmen eines „normalen“ Schulbetriebs.

Hinter uns liegt ein Schuljahr, das uns alle aufgrund der Covid-19-Pandemie vor große Herausforderungen gestellt hat. Auswirkungen auf den Schulbetrieb hat die Pandemie auch auf das kommende Schuljahr. Im Folgenden möchte ich Sie zum einen auf coronabedingte Änderungen hinweisen und Ihnen zum anderen weitere relevante Informationen für Lehrkräfte der Fächer Wirtschaft und Recht sowie Wirtschaftsinformatik an die Hand geben.

Ich bitte Sie, den Inhalt des Kontaktbriefs im Rahmen der ersten Fachsitzung mit Ihren Fachkolleginnen und -kollegen zu besprechen.

Lernen zuhause

Das Portal „[Lernen zuhause](#)“ will den Schulen und Lehrkräften Anregungen und Unterstützungen bei der Etablierung von Methoden des Arbeitens und Unterrichts beim Wechsel zwischen dem Präsenzunterricht und dem „Lernen zuhause“ geben. Es gilt jetzt, dies auch als Chance zu begreifen und mutig neue Wege zu gehen.

Neben allgemeinen Informationen finden Sie hierzu auch für die einzelnen Fächer Hinweise und Empfehlungen. Für Wirtschaft und Recht sowie Wirtschaftsinformatik galt aufgrund von der Covid-19-Pandemie im vergangenen Schuljahr in den Jahrgangsstufen 8-10 folgende Regelung: Alle Lernbereiche des gültigen Lehrplans der jeweiligen Jahrgangsstufe sind verpflichtend zu behandeln. Allerdings besteht die Möglichkeit, an der einzelnen Schule (mit Blick auf die Lehrplaninhalte der folgenden Jahrgangsstufen) Schwerpunktsetzungen innerhalb der Lernbereiche vorzunehmen, die zuvor in der Fachschaft abgestimmt wurden.

Ergänzt wird das Portal „Lernen zuhause“ durch die Schwerpunktsetzung „Lernen zuhause | digital“ im mebis-Infoportal; dort finden Sie ausführliche Informationen zu unterstützenden Online-Angeboten sowie zum methodisch-didaktisch sinnvollen Einsatz digitaler Medien (<https://www.mebis.bayern.de/infportal/lernenzuhause-digital/>).

Schriftliche Abiturprüfung im Schuljahr 20/21

Um der aufgrund Covid-19 besonderen Lernsituation im Schuljahr 2019/20 Rechnung zu tragen, sind die Prüfungsinhalte für die schriftliche Abiturprüfung 2021 angepasst worden. Eine Übersicht über die Anpassungen auch für das Fach Wirtschaft und Recht finden Sie [hier](#) auf der Homepage des ISB.

Auszeichnung für hervorragende Abiturleistungen im Fach Wirtschaft und Recht

Gemeinsam mit der Joachim Herz Stiftung vergibt der Verein für Socialpolitik Auszeichnungen an Schülerinnen und Schüler, die in der Abiturprüfung im Fach Wirtschaft und Recht eine sehr gute

Note erzielt haben. Jede Schule kann eine Schülerin oder einen Schüler vorschlagen. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des [Vereins für Socialpolitik](#).

Einsetzen des LehrplanPLUS am WWG

Zum Schuljahr 2020/21 setzt der LehrplanPLUS am Wirtschaftswissenschaftlichen Gymnasium (WWG) ein. Im Vergleich zum bisherigen Lehrplan werden beim LehrplanPLUS Kompetenzerwartungen und Inhalte ausgewiesen. Eine weitere Neuerung ist, dass grundlegende Kompetenzen das bisherige Grundwissen ersetzen. Grundlegende Kompetenzen beschreiben zusammenfassend Kompetenzen, die überdauernd und mit nachhaltiger Wirkung aufgebaut werden sollen. Sie folgen dem Gedanken eines nachhaltigen Lernens wie beim Grundwissen, verknüpfen nun aber Wissen und Können, über das die Schülerinnen und Schüler dauerhaft verfügen sollen. Nach § 21 GSO Abs. 2 S. 2 sollen sich mündliche und schriftliche Leistungsnachweise auf die grundlegenden Ergebnisse und Inhalte des bisherigen Kompetenzaufbaus beziehen.

Eine weitere Neuerung ist die Stundenanzahl. Wirtschaft und Recht wird im neunjährigen Gymnasium am WWG in Jahrgangsstufe 8 fortan im Umfang von drei Wochenstunden unterrichtet. Zudem gibt es in Jahrgangsstufe 8 eine Profilstunde. Die Anzahl der Schulaufgaben ist in § 22 GSO Abs. 1, S. 5 geregelt: Es sind (wie bisher) mindestens zwei Schulaufgaben im Schuljahr zu halten.

Modul zur beruflichen Orientierung in Jahrgangsstufe 9

In den Kontaktbriefen 2018 und 2019 wurde bereits auf das Modul zur beruflichen Orientierung in Jahrgangsstufe 9 hingewiesen. Der LehrplanPLUS für das Modul zur beruflichen Orientierung ist mittlerweile veröffentlicht (s. [LehrplanPLUS](#)). Zur Vorbereitung auf die Durchführung des Moduls zur beruflichen Orientierung werden im kommenden Schuljahr zudem auf regionaler Ebene (RLFB) Fortbildungen für die Fachschaftsleitungen stattfinden, bei denen neben allgemeinen Informationen zur organisatorischen Ausgestaltung exemplarische Aufgaben vorgestellt werden, die im Laufe des kommenden Schuljahres auch im Serviceteil des LehrplanPLUS veröffentlicht werden.

Individuelle Lernzeitverkürzung (ILV)

Mit der „Individuellen Lernzeitverkürzung“ (ILV) erhalten leistungsbereite, begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler am neunjährigen Gymnasium die Möglichkeit, die Schulzeit bis zum Abitur pädagogisch begleitet auf acht Jahre zu verkürzen. Sofern sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen, werden sie im Rahmen des Besuchs von speziellen Zusatzmodulen in den Jahrgangsstufen 9 und 10 in den Fächern Mathematik, Deutsch und Fremdsprache, ergänzt durch ein aus dem Fächerkanon wählbares Profilmodul in der Jahrgangsstufe 10 (z. B. Wirtschaft und Recht oder Wirtschaftsinformatik), auf das Auslassen der Jahrgangsstufe 11 vorbereitet. Dabei besuchen die Schülerinnen und Schüler in diesen zwei Jahren durchschnittlich zwei Schulstunden pro Woche zusätzlich, verbleiben ansonsten aber in ihren jeweiligen Klassen.

Um Sie bei der unterrichtlichen Umsetzung dieser Module zu unterstützen, hat das ISB zu jedem der Module einen (unverbindlichen) Rahmenplan entwickelt, der zeigt, wie die Schülerinnen und Schüler strukturiert und gezielt auf den Einstieg in Jahrgangsstufe 12 vorbereitet werden können, auch wenn sie die Jahrgangsstufe 11 nicht besucht haben. Ergänzend wurde für jedes Fach eine Doppelstunde (sog. „Seminarsitzung“) sowie ein Arbeitsauftrag für die Zeit zwischen zwei Seminarsitzungen (sog. „Studierzeit“) exemplarisch ausgearbeitet. Diese Unterstützungsangebote werden im Laufe des Schuljahres 2020/21 zusammen mit weiteren Informationen zur ILV veröffentlicht.

P-Seminar-Preis

Auch im Jahr 2021 wird voraussichtlich wieder an die vier besten P-Seminare des Abiturjahrgangs der P-Seminar-Preis verliehen. Der Wettbewerb wird seit 2011 vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und seinen Kooperationspartnern, der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (vbw), dem Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. (bbw) und der Eberhard von Kuenheim Stiftung, ausgelobt. Bei der Auswahl der Preisträger in diesem Wettbewerb stehen insbesondere Konzeption, Umsetzung und Ergebnis der P-Seminare im Fokus. Eine wichtige Rolle spielen neben Projektidee, Zielsetzung und Projektplanung auch die Kontakte zu außerschulischen Partnern sowie die Berücksichtigung der Studien- und Berufsorientierung. Darüber hinaus fließen die Anwendung von Methoden des Projektmanagements und der Teamarbeit sowie die abschließende Präsentation der Arbeitsergebnisse in die Bewertung mit ein. Die Ausschreibung des Preises ist für Oktober 2020 geplant. Ich möchte Sie ausdrücklich ermutigen, sich mit geeigneten P-Seminaren zu bewerben.

Tagungs- und Fortbildungshinweise

Tagungen und Fortbildungen für Wirtschaft und Recht:				
Titel	LG-Nr.	Beginn	Ende	Anbieter
Jugend und Recht	99/242	16.09.20	18.09.20	APB/ALP
Aktuelle Fragen der Betriebswirtschaftslehre	99/513	14.12.20	16.12.20	ALP (G)
Play Economy: Ecoland – Wirtschaft und Gesellschaft gestalten	99/578	18.01.21	20.01.21	ALP
Aktuelle Fragen der Volkswirtschaftslehre: Geld und Geldpolitik in der Europäischen Währungsunion	99/211Z	25.01.21	27.01.21	ALP
Aktuelle Forschungsfragen der Volkswirtschaftslehre zur Umsetzung im Seminarfach bzw. W-Seminar*	100/406	21.04.21	23.04.21	ALP
Grundlagen unterrichtsrelevanter Rechtsgebiete*	100/449	10.05.21	12.05.21	ALP
Play Economy: WIWAG - Spielerisch Unternehmen lenken*	100/474	19.05.21	21.05.21	ALP
Aktuelle Fragen der Wirtschafts- und Sozialpolitik*	100/500	07.06.21	11.06.21	TUT
Aktuelle Fragen der Volkswirtschaftslehre*	100/514	14.06.21	16.06.21	ALP
Fortbildungstagung der MB-Fachreferenten für wirtschaftswissenschaftliche Fächer am Gymnasium*	100/104	12.07.21	14.07.21	ALP
Fortbildungstagung der Seminarlehrkräfte für wirtschaftswissenschaftliche Fächer am Gymnasium*	100/105	12.07.21	14.07.21	ALP
Unterrichtsentwicklung am Gymnasium: Kompetenzorientierung im Fach Wirtschaft und Recht*	100/261 Z	04.08.21	06.08.21	ALP

Tagungen und Fortbildungen für Wirtschaftsinformatik:				
Titel	LG-Nr.	Beginn	Ende	Anbieter
Wirtschaftsinformatik (Aufbaumodul): Steuerung von Geschäftsprozessen am Beispiel des Process Mining von Celonis	99/444	23.11.20	25.11.20	ALP
Grundlagen Datenbanken – von der Modellierung zur Implementierung	99/477	02.12.20	04.12.20	ALP

Einführung in die Wirtschaftsinformatik*	100/482	26.05.21	28.05.21	ALP
Einsatz von SAP-Software an allgemeinbildenden Schulen*	100/553	23.06.21	25.06.21	ALP
Wirtschaftsinformatik in der Oberstufe*				ALP

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter <https://fibs.alp.dillingen.de/> sowie auf den ALP-Fachressortseiten [Wirtschaftswissenschaften](#) (ALP-Referent Josef Eichinger) und [Informatik und Datenbanken](#) (ALP-Referent Joachim Weishaupt) sowie unter <https://www.schulewirtschaft-akademie.de/>.

Anmerkungen:

Die mit * versehenen Veranstaltungen befinden sich derzeit in Planung. Bitte berücksichtigen Sie, dass Anpassungen oder Verschiebungen jederzeit möglich sind.

Abkürzungen:

ALP: Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen, Anmeldung über FIBS

APB: Akademie für Politische Bildung in Tutzing, Anmeldung über FIBS

APB/ALP: Kooperationsprojekt zwischen ALP und APB. Die Veranstaltung findet an der APB in Tutzing statt. Anmeldung über FIBS

G: Veranstaltungsort Gars

LG-Nr.: Lehrgangsnummer (soweit bereits vorhanden)

Abiturprüfung 2020 – Ergebnisse und Statistik

	Teilnehmer Abitur insgesamt ¹	Durchschnittsnote 11/1 – 12/2 (WR) ²	Durchschnittsnote der schriftl. Abiturprüfung WR	Durchschnittsnote der mdl. Abiturprüfung WR
WR 2015	39 104	2,31	2,64 1169 Teilnehmer	2,07 4982 Teilnehmer
WR 2016	38 953	2,30	2,65 1106 Teilnehmer	2,07 4993 Teilnehmer
WR 2017	39 258	2,25	2,71 953 Teilnehmer	2,11 4824 Teilnehmer
WR 2018	38 685	2,28	2,66 950 Teilnehmer	2,07 4689 Teilnehmer
WR 2019	37 235	2,25	2,67 859 Teilnehmer	2,09 4717 Teilnehmer
WR 2020	33 670	2,19	2,59 692 Teilnehmer	2,05 4218 Teilnehmer

(Quelle: Bay. Staatsministerium für Unterricht und Kultus; Landesstatistik)

In der schriftlichen Abiturprüfung im Fach Wirtschaft und Recht haben sich 54 % der Schülerinnen und Schüler für die Bearbeitung von Aufgabe I (Schwerpunkt Wirtschaft) entschieden (2019: 56 %).

Der seit Jahren festzustellende Rückgang der Teilnehmerzahlen an der schriftlichen Abiturprüfung im Fach Wirtschaft und Recht setzte sich weiter fort, wobei insgesamt die Teilnehmerzahl 2020 auch geringer war. Im Vergleich zum Vorjahr ist auch bei der mündlichen Abiturprüfung in Wirtschaft und Recht ein Rückgang zu verzeichnen. Bitte motivieren Sie Ihre Schülerinnen und Schüler dazu, Wirtschaft und Recht in der Oberstufe und als Abiturfach zu wählen.

¹ Stammschüler/-innen

² Durchschnittsnote der eingebrachten Leistungen der Stammschüler/-innen, die an der schriftlichen Abiturprüfung teilgenommen und diese bestanden haben.

Im Fach Wirtschaftsinformatik haben an der mündlichen Abiturprüfung 2020 64 Schülerinnen und Schüler teilgenommen (Vorjahr: 52). Diese erzielten die Durchschnittsnote von 1,58 (2019: 1,81).

Breites Bildungsangebot der Deutschen Bundesbank

Die Corona-Pandemie hat unser aller Leben seit einigen Monaten fest im Griff. Auch die Geldpolitik im Euroraum bleibt davon nicht unberührt. Obwohl sie schon seit Ausbruch der Finanzkrise vor über 12 Jahren so expansiv war wie nie zuvor, hat der EZB-Rat dem Bankensystem mit dem Pandemic Emergency Purchase Programme (PEPP) und den eigens als Reaktion auf die Pandemie aufgelegten langfristigen Refinanzierungsgeschäften (PELTROs) noch einmal zusätzliche Liquidität bereitgestellt, um den geldpolitischen Transmissionsprozess zu beleben.

Die Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Bayern möchte mit Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern über daraus folgende Fragen, aber auch über weitere Notenbankthemen diskutieren und Notenbankwissen praxisnah vermitteln. Sie bietet deshalb auch in diesem Schuljahr wieder kostenfreie Vortragsveranstaltungen für Schulklassen der Sekundarstufe II sowie Lehrerfortbildungen (wenn technisch möglich auch in digitaler Form) an. Bei Interesse am Vortragsangebot der Bundesbank und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Herrn Helmut Wahl (Tel.: 089/2889-3203) oder Herrn Thomas Schneider (Tel.: 089/2889-3452) oder per Email an pressestelle.hv-by@bundesbank.de.

Das weitere ökonomische Bildungsangebot der Bundesbank sowie Unterrichtsmaterialien, anstehende Termine für Lehrerfortbildungsveranstaltungen und Informationen zum Schülerbuch „Geld und Geldpolitik“ finden Sie unter <https://www.bundesbank.de/de/service/schule-und-bildung>. Um aktuelle Informationen zu wirtschaftlich relevanten Themen zu erhalten, besteht ferner die Möglichkeit, den Newsletter der Bundesbank zur ökonomischen Bildung unter <https://www.bundesbank.de/de/service/newsletter> zu abonnieren. Über diesen erhalten Sie unter anderem Informationen zu besonderen Veranstaltungen und Wettbewerben von Bundesbank und EZB sowie zu neuen Unterrichtsmaterialien.

Projekt „Lehrer in der Wirtschaft“

Hinweisen möchte ich zudem auf das Projekt Lehrer in der Wirtschaft. Es wurde von der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus 2001 initiiert, um den Austausch zwischen Schule und Wirtschaft zu fördern. Es bietet verbeamteten Lehrkräften – unabhängig von der Fächerverbindung – die Möglichkeit, für 12 Monate ihren Arbeitsplatz am Gymnasium gegen eine Aufgabe in einem Unternehmen zu tauschen.

Nach der Rückkehr an die Schule bringen sich die teilnehmenden Lehrkräfte mit einem auf die Schule bezogenen Projekt an ihrem Gymnasium ein und geben damit die im Unternehmen gesammelten Erfahrungen an Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium weiter. Von dieser Zusammenarbeit profitieren Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Gymnasien und Unternehmen gleichermaßen.

Die Ausschreibung des Projekts erfolgt per KMS an die Schulleitungen aller staatlichen Gymnasien im September 2020.

Weitere Informationen erhalten Sie zudem unter: <https://www.bildunginbayern.de/weiterfuehrende-schule/lehrer-in-der-wirtschaft.html> oder direkt bei der Projektleitung Frau Silke Seehars (silke.seehars@lehrer-in-der-wirtschaft.de).

Weiterentwicklung von #lesen.bayern – Fit im Fach durch Lesekompetenz

Die erfolgreiche Initiative #lesen.bayern – *Fit im Fach durch Lesekompetenz* entwickelt sich fortwährend weiter. Das Online-Portal www.lesen.bayern.de stellt in knapper Form theoretische Grundlagen und Hintergrundinformationen bereit, z. B. zum Lesen im Fach, zur Fachsprache und zum sprachsensiblen Fachunterricht, und unterstützt Sie unter anderem mit [Lesestrategien und sofort einsetzbaren Methodenkarten](#) zu unterschiedlichen (fachspezifischen) Textarten, z. B. für das [selbständige Recherchieren](#), zum [Lesen von Tabellen und Diagrammen oder zur Arbeit mit Quellen](#).

Darüber hinaus stellt das Portal unter <https://www.lesen.bayern.de/sachbuecher/> inzwischen auch eine stetig wachsende Zahl an Besprechungen von Sachbüchern bereit, die mit didaktischen Hinweisen und weiteren Informationen, wie bspw. Empfehlungen zum unterrichtlichen Einsatz (Jahrgangsstufen, Fächer), speziell auf die Bedürfnisse von Unterricht und Schule ausgerichtet sind.

Das Portal widmet sich in jedem Schuljahr einem Themenschwerpunkt. So wurden im Schuljahr 2019/20 vermehrt Bücher aus den [Themenspektren der Politischen und der Interkulturellen Bildung](#) vorgestellt, im Schuljahr 2020/21 wird der Schwerpunkt auf die Werteerziehung und die Bildung für nachhaltige Entwicklung gelegt.

Der neue Newsletter zur Initiative kann [hier](#) abonniert werden. Sofern Sie Beispiele für gelungene Leseförderung im Fach entwickelt haben, freuen wir uns, wenn Sie uns diese zusenden (<https://www.lesen.bayern.de/kontakt/>), damit sie ggf. als Good-Practice-Beispiele anderen bayerischen Lehrkräften zu Verfügung gestellt werden können.

Literatur- und Materialhinweise

Das Bundeswirtschaftsministerium lädt dazu ein, Wirtschaftsthemen im Schulalltag Raum und Aufmerksamkeit zu verschaffen. Hierfür wurde die Internetseite „[Unternehmergeist in die Schulen](#) geschaffen“, auf der sich zahlreiche Materialien, u. a. ein Wirtschaftslexikon sowie zahlreiche Ideen und Anregungen zur Geschäftsideen und Unternehmensgründungen finden.

Schluss und Ausblick

Mit den für unsere beiden Fächer relevanten Informationen hoffe ich, Sie umfassend für das kommende Schuljahr informiert zu haben.

Abschließend möchte ich noch darauf hinweisen, dass die Wirtschaftsphilologentagung 2020 aufgrund der Covid-19-Pandemie abgesagt wurde. Als kleinen Ersatz hierfür findet online der Vortrag „Glücksforschung – worauf es im Leben wirklich ankommt“ von Prof. Dr. Karlheinz Ruckriegel statt (Infos zur Anmeldung s. <https://www.schulewirtschaft-akademie.de/tagungen/>). Es bleibt die Hoffnung, dass im Laufe des Schuljahres zumindest die Fachschaftsleitertagungen wieder im „regulären“ Rahmen ablaufen und damit fachlicher Austausch und persönliche Begegnungen möglich werden.

Sollten Sie vorab Fragen oder Anliegen haben, zögern Sie nicht, mich telefonisch oder per E-Mail zu kontaktieren. Ansonsten wünsche ich Ihnen einen guten Start in ein gutes neues Schuljahr 2020/21 sowie viel Erfolg und auch Freude bei den Aufgaben, die Sie erwarten!

Herzliche Grüße



i. A. Matthias Dirmeier, OStR

Referent für Wirtschaft und Recht, Wirtschaftsinformatik